



Liebe Langstrecklerinnen, Liebe Langstreckler,

Alle zwei Jahre, immer in den Jahren zwischen den Universiaden, finden die World University Championships im Crosslauf (WUC Cross Country) der FISU statt. Traditionell werden diese sportlich wertvollen Titelkämpfe eine Woche nach der IAAF Cross WM ausgetragen. In 2010 ist dies am 11. April in Kingston/Kanada.

Deutschland und der ADH haben in den siebziger und achtziger Jahren mit den zu ihrer Zeit besten deutschen Langstrecken Läuferinnen und Läufern teilgenommen und sind mehrfach mit Einzel- und Teamtiteln heim gekommen. Stellvertretend für viele stehen die Namen von Michael **Karst**, Wolf-Dieter **Poschmann**, Frank **Zimmermann** und Christoph **Herle** oder Kerstin **Pressler**, Monika **Lövenich** (Greschner), Susanne und Anette **Hüls**.

Durch den Gewinn der Bronze Medaille von Stephan Hohl bei der vergangenen WUC Cross Country konnte der ADH an diese große Tradition, anknüpfen. Gerne würden wir wieder mit einem sehr leistungsstarken Team nach Kanada fahren. Dazu ist allerdings notwendig, dass alle startberechtigten und von ihrem Leistungspotential als Teilnehmer in Frage kommenden Studierenden diesen Termin, der einen tollen Abschluss der Cross Saison bietet und sich gut in die weitere Saisonvorbereitung einplanen lässt, bei ihrer individuellen Jahresplanung berücksichtigen und gegenüber dem adh ihre Teilnahmebereitschaft erklären. Weiter Einzelheiten sind den nachfolgenden Nominierungskriterien zu entnehmen.

Nominierungskriterien für die Studierenden-Weltmeisterschaften Crosslauf am 11.04.2010 in Kingston/Kanada

Die studentischen Athletinnen und Athleten müssen in erster Linie, unabhängig von den einzelnen Sportarten, die allgemeinen Nominierungsvoraussetzungen erfüllen. Diese basieren auf den Vorgaben durch den internationalen Studentensportverband (FISU) sowie den Vereinbarungen zwischen dem adh und dem BMI/Bereich Leistungssport im DOSB.

Allgemeine Nominierungsvoraussetzungen:

- deutsche Staatsangehörigkeit
- Geburtsdatum zwischen dem 01.01.1982 und dem 31.12.1992
- eingeschriebene Vollzeitstudentin/eingeschriebener Vollzeitstudent oder Examensabschluss nach dem 01.01.2009
- Mitgliedschaft im Bundeskader (A-, B- oder C-Kader) des zuständigen Fachverbandes
- Mitgliedschaft im Anti-Doping-Kontrollkader (Stichtag: 01.01.2010)
- Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften (siehe unten)
- Teamfähigkeit
- Bei gleicher Qualifikation sollten junge, perspektivenreiche Athletinnen/Athleten vorgezogen werden.

Diese Voraussetzungen schränken den Kreis potentieller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Studierenden-Weltmeisterschaften ein. Eine sinnvolle Darstellung umfassender Nominierungsrichtlinien entsteht aber nur in Kombination mit sportfachlichen Anforderungen und einer Definition der Veranstaltungen bei denen die Leistungsfähigkeit nachzuweisen ist.

Dabei ist es das Ziel des adh möglichst junge Athletinnen und Athleten, die innerhalb ihres Fachverbandes noch nicht die nationale Spitze erreicht haben, jedoch durchaus über die entsprechende Perspektive verfügen, zu fördern und über die studentischen Wettkämpfe zu motivieren.



Weiter sollen die sportfachlichen Nominierungskriterien garantieren, dass nur leistungsstarke Athletinnen und Athleten, die eine berechtigte Endkampfchance haben, zu internationalen Einsätzen gelangen. Der adh und seine Partner definieren die Endkampfchance mit der Möglichkeit eine Platzierung unter den besten acht Teilnehmerinnen/Teilnehmern zu erzielen.

Die Aktiven werden auf Vorschlag des Beauftragten für Crosslauf im adh und in Absprache mit dem zuständigen Fachverband sowie dem BL im DOSB vom Vorstand des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands nominiert.

Im Folgenden werden die Leistungsanforderungen dargestellt, die eine Nominierung zur Folge haben können (Die Formulierung muss so sybillinisch ausfallen, da immer ein zentraler Vorbehalt bestehen bleibt. Die Finanzierung der Entsendung jeder/jedes einzelnen Teilnehmerin/Teilnehmers muss gewährleistet sein).

Die sportfachlichen Nominierungskriterien:

Aktive, welche die folgenden drei Kriterien erfüllen, werden dem adh Vorstand zur Nominierung vorgeschlagen:

1. Teilnahme an den Internationalen Deutschen Hochschulmeisterschaften am 28. November 2009 in Hilders/Rhön oder Teilnahme über die 3000m bei den Internationalen Deutschen Hochschulmeisterschaften (Hallen Leichtathletik) am 03.02.2010 in Frankfurt.
Sollte ein Start bei einer der beiden Veranstaltungen aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigung nicht möglich sein, so ist zeitnah ein ärztliches Attest vorzulegen.
Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Cross-EM 2009 können, sofern Trainingslehrgänge des DLV's zum Zeitpunkt der Deutschen Hochschulmeisterschaften im Crosslauf stattfinden, von der Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften im Crosslauf befreit werden.
2. Platzierung unter den TOP 4 bei den Deutschen Crossmeisterschaften (Langstrecke!) am 7. März 2010 in Stockach/Baden. Zur Komplettierung einer leistungsstarken Mannschaft kann eine Einzelplatzierung (Langstrecke!) unter den TOP 10 ausreichen.
3. Bestätigung des zuständigen DLV Bundestrainers über die Eignung und ein entsprechendes Entwicklungspotential der jeweiligen Aktiven. Eine realistische Chance auf eine Platzierung unter den TOP 8 (Endkampfchance!) bei der Studierenden-Weltmeisterschaft Cross muss gegeben sein.

Auskünfte:

adh Beauftragter für Crosslauf
Christian Stang
Tel.: 06201-844588
Mobil: 0152 01707648
E-Mail: christianstang@gmx.de

adh Sportdirektor
Thorsten Hütsch
Tel.: 06071-208622
Mobil: 0163-2086122
E-Mail: huetsch@adh.de

